

Wanderberichte 2020

von unserem Wander- & Reiseleiter Othmar Trösch

17. September 2020: Basel Novartis - Basel Kleinhüningen



Am Novartis Campus besammelten sich 19 Kolleginnen, Kollegen, Ehefrauen und Freunde. Auf einmal kam eine Dame und suchte Jakob Hauri. Sie hatte sein Potomanie. Er war aber schon einige Meter Richtung Frankreich gelaufen. Ich sagte ihr, er wird beim Fischergalgen auf sie warten. Das hat geklappt.

Wir waren 20 Wanderinnen und Wanderer.

Bei sehr schönen und heissen Wetter ging es gemütlich dann über die Grenze und schon waren wir in Frankreich.



Bei der Mündung des Rhein-Rhone Kanal, welcher seit Jahren ausser Betrieb ist, machten wir einen Halt.

Alle zuckten ihr Smartphon und machten Fotos.



Danach ging es weiter zur Brücke, welche uns über den Rhein nach Deutschland führte.



Auch auf der Brücke wurde wieder fotografiert, denn das Dreiländereck war vor der Linse.



Nun nahmen wir den Rest unter die Füsse über die Einfahrt zum Hafenbecken 2, am Restaurant Rostigen Anker vorbei die Dorfstrasse hinunter zum Restaurant Schiff.

3 Kolleginnen und Kollegen warteten im Restaurant Schiff.

Dort erwartete auf uns aber eine Überraschung. Bei der Reservation per Telefon wegen des Corona gab es zwischen mir (Wanderleiter) und der Familie Altay ein Missverständnis. Statt "à la carte" wurde "Kalte Platte" eingeschrieben.

So bekamen wir nur die "Kalte Platte" mit warmen Weggli. Diese was auch gut.

Auch meine Mittwanderer waren damit einverstanden. Auch der Preis stimmte. Familie Altay und ich entschuldigen uns nochmal für dieses Malheur.



In diesem Trubel ging die Jass Runde ganz vergessen. Sorry.

Um 18.00 Uhr war ich mit Jean-Louis Courtet alleine und so verlies auch ich das Restaurant Schiff.

Es war trotz Panne eine schöne warme Wanderung.

Als ich ein paar Tage später nochmals ins Restaurant Schiff ging entschuldigte sich die Familie Altay nochmals. Also vergessen wir diese Panne.

Ich hoffe am 15. Oktober wieder eine grosse Wanderschar begrüßen zu dürfen

Euer Wanderleiter Othmar

**Wegen dem Coronavirus fand die Monatswanderung vom
März, April, Mai und Juni
nicht statt**

20. Februar 2020: Buuseregg - Buus

Bei der Besammlung zur Februar Wanderung trafen sich 23 Kolleginnen, Kollegen, Ehefrauen und Freunde auf der Passerelle.

Wäre da nicht die GV des Sektor 3 und die Schulfasnacht im Kanton Baselland gewesen, hätte wir Anzahlmässig die 30ger Grenze erreicht. Für jeden dieser Anlässe meldeten sich 2 Kolleginnen und Kollegen ab.

Auf der Buuseregg empfing uns unsere Hildi und Arthur Meier mit Ehefrau.

Pünktlich um 14.15 Uhr ging es bei herrlichem Frühlingwetter los, also 26 Wanderer und Wanderinnen nahmen den Weg unter die Füsse.





Nach 1 ½ Std. erreichten wir das Ziel, das Restaurant Rössli in Buus wo für uns reserviert war. Als das Postauto um 16.00 Uhr eintraf kamen nochmals 7 Kolleginnen und Kollegen. So waren wir wie auf der letzten Wanderung 33 Personen.



Nach dem alle ihr bestelltes „ Zvieri „ genossen hatten löste sich die muntere Schar auf.

Die Jasser waren wie immer die Letzten, denn sie mussten sich noch stärken. Ich hoffe das die Verlierer nicht zu hoch verloren haben, und es Ihnen auch noch zu etwas Essen reichte.

Ich freue mich schon auf die März Wanderung und hoffe auf eine grosse Wanderschar.

Euer Wanderleiter Othmar

16. Januar 2020: Rheinfelden - Augst

Bei der Besammlung zur ersten Wanderung im Jahre 2020 trafen 25 Kolleginnen, Kollegen, Ehefrauen und Freunde auf der Passerelle ein.

Pünktlich fuhr der Zug ab.

In Rheinfelden wurden wir wie immer von „Hildi“ erwartet.



Um 14.00 Uhr ging es dann bei frühlingshaften 14° Temperaturen Richtung Rhein.

Nach genau 2 Std. erreichten wir das Rest. Salmeck wo nochmals 8 Kolleginnen und Kollegen warteten.



Hans unser Präsident hatte leider noch etwas vor, so waren wir 33 Personen, die nach diesen 2 Stunden Marsch Hunger und Durst hatten.

Nach dem gemütlichen Zusammensein löste sich die muntere Wandergruppe um 18.00 Uhr auf.

Es war wieder eine erfolgreiche Wanderung. Ich freue mich schon auf die Februar Wanderung von der Buuseregg und hoffe, dass es dann vielleicht Schnee und Sonne hat.

Euer Wanderleiter Othmar